

Pressemitteilung der Jungliberalen Aktion Sachsen:

Zeit für einen Neuanfang in Sachsen

(Dresden/30.08.2009) Zum sächsischen Landtagswahlergebnis erklärt der Vorsitzende der Jungliberalen Aktion Sachsen Marcus Viefeld:

„Die Jungliberalen freuen sich über das sehr gute Wahlergebnis der FDP. Es ist die Folge einer hervorragenden Arbeit der sächsischen Liberalen in den letzten Jahren. Im Vergleich zur Wahl im Jahr 2004 ist eine deutliche Steigerung zu sehen. Die Bürger haben der FDP das Vertrauen geschenkt, weil sie einen Neuanfang in Sachsen wollen. Eine Regierungsbeteiligung der FDP wird alte verkrustete Strukturen, die sich in zwanzig Jahren gebildet haben, aufbrechen. In Zukunft muss wieder das Parlament und nicht ein Verwaltungsapparat das politische Geschehen bestimmen.“

Nach den ersten Hochrechnungen kommen CDU und FDP zusammen auf über 50 Prozent.

„Eine schwarz-gelbe Koalition ist der Garant dafür, dass es nach fünf Jahren großkoalitionärem Stillstand wieder vorwärts in Sachsen geht. Die Jungliberalen erhoffen sich von einer Regierungsbeteiligung der FDP, dass auch eigene Forderungen wie das längere gemeinsame Lernen bis Klasse 6, kleinere Klassenteiler in Schulen und mehr Hochschulautonomie künftig umgesetzt werden. Außerdem haben wir die Verhinderung weiterer Bürgerrechtseinschränkungen im Blick“, so Viefeld weiter.

„Die geringe Wahlbeteiligung ist außerdem ein Wink mit dem Zaunpfahl, dass in den kommenden Jahren die Regierungspolitik wieder näher beim Volk stattfinden muss. Schwammige Versprechen und Wortbrüche a la Sozialdemokraten führen zu weiterer Verdrossenheit. Die Politiker müssen wieder das halten, was sie vor der Wahl ankündigen“, fordert der JuliA-Vorsitzende abschließend.

Bei Rückfragen zum Thema und zur JuliA-Sachsen allgemein steht Ihnen Pressesprecher Constantin Eckner gern telefonisch oder via Email zur Verfügung.



Jungliberale Aktion
Sachsen
Radeberger Straße 51
01099 Dresden

Tel: 0351/ 65 57 65 70
info@julia-sachsen.de
www.julia-sachsen.de

Pressesprecher
Constantin Eckner
V.i.S.d.P.

Mobil: 0179/ 21 21 620
presse@julia-sachsen.de